

**TEROKAL-8311 HAERTER BLAU DS 1,6KG**

SDB-Nr. : 76457

V001.1

überarbeitet am: 10.09.2003

Druckdatum: 01.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:**

TEROKAL-8311 HAERTER BLAU DS 1,6KG

**Vorgesehene Verwendung:**

Härter

**Firmenbezeichnung:**

Henkel Teroson GmbH

69112 Heidelberg  
Tel.: +4962217040  
Fax-Nr.: +496221705242

**Notfallauskunft:**

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Härter, lösemittelhaltig

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Isocyanat-Prepolymer

**Inhaltsstoffangaben:**

< 25 %	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	
	EINECS	202-966-0
	CAS	101-68-8
	Symbol	Xn
	R-Sätze	R20, R36/37/38, R42/43
<= 70 %	Ethylacetat	
	EINECS	205-500-4
	CAS	141-78-6
	Symbol	F, Xi
	R-Sätze	R11, R36, R66, R67



### 3. Mögliche Gefahren des Produktes

R11 Leichtentzündlich.

R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, Sauerstoffzufuhr, Wärme, Facharzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser, Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Giftige, reizende und mit der Luft entzündbare Dämpfe.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Bei der Aufnahme explosions-geschützte Geräte verwenden

Verschüttetes Material mit einem Gemisch aus Alkohol, Wasser und Netzmittel evtl. unter Zusatz von 1% Ammoniak in Bezug auf die Isocyanatgruppen unwirksam machen.

---

### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Bei der Arbeit weder essen, trinken noch rauchen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden.



**Lagerung:**

In geschlossenen, vor Feuchtigkeit geschützten Originalgebinden lagern.  
Kühl und trocken lagern.  
Empfohlene Lagertemperatur 10 bis 20°C.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
4,4'-Methylen-diphenyldiisocyanat		0,05	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	=1=	
Ethylacetat	400	1.500	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	=1=	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.

**Atemschutz:**

Das Produkt darf nur bei intensiver Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes angewendet werden. Wenn eine intensive Be- und Entlüftung nicht möglich ist, muß umluftunabhängiger Atemschutz getragen werden.  
Filter: A1 - A3 (braun)

**Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Hautverschmutzung mit viel Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege.  
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Allgemeine Eigenschaften**

Lieferform:	Flüssigkeit
Beschaffenheit:	niedrigviskos
Geruch:	charakteristisch
Farbe(n):	blau, grün

**Physikalisch-chemische Eigenschaften:**

Siedepunkt (1.013 hPa)	80 °C
---------------------------	-------



---

Flammpunkt	-4 °C
Dampfdruck	20 kPa
Dichte (20 °C)	0,98 - 1,02 g/cm <sup>3</sup>
Bestimmung von (Festkörpergehalt)	30 %
Auslaufviskosität (23 °C; ; Düse: 20 mm)	10 s
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser)	unlöslich

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### **Zu vermeidende Bedingungen:**

Temperaturen über ca. 250 °C  
Feuchtigkeit vermeiden

### **Zu vermeidende Stoffe:**

Reaktion mit Wasser, Entwicklung von CO<sub>2</sub>

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Bei höheren Temperaturen Abspaltung von Isocyanat möglich.  
Bei Feuchtigkeitskontakt entsteht Kohlendioxid und damit Überdruck in geschlossenen Gebinden -  
Berstgefahr!

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### **Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die folgende Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massengehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

Personen, die auf Isocyanate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Akute inhalative Toxizität:**

Reizt die Atmungsorgane.

### **Hautreizung:**

Primäre Hautirritation: Reizend

### **Augenreizung:**

Primäre Augenirritation: Reizend

### **Sensibilisierung:**

Sensibilisierung durch Einatmen möglich.  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### **Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

---



### 13. Hinweise zur Entsorgung

**Abfallschlüssel(EAK):**

080501

**Entsorgung des Produktes:**

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.  
Sondermüllverbrennung mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

### 14. Angaben zum Transport

**Straßentransport ADR:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Klassifizierungscode:	F1
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	33
UN-Nr.:	1133
Gefahrzettel:	3
Techn. Name:	KLEBSTOFFE
Gefahrgutfreitext:	Sondervorschrift 640D

**Bahntransport RID:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Klassifizierungscode:	F1
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	33
UN-Nr.:	1133
Gefahrzettel:	3
Techn. Name:	KLEBSTOFFE
Gefahrgutfreitext:	Sondervorschrift 640D

**Binnenschifftransport ADN:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Klassifizierungscode:	F1
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	33
UN-Nr.:	1133
Gefahrzettel:	3
Techn. Name:	KLEBSTOFFE
Gefahrgutfreitext:	Sondervorschrift 640D



**Seeschifftransport IMDG:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
UN-Nr.:	1133
Gefährzettel:	3
EmS:	3-05
Meeresschadstoff:	
Proper shipping name:	ADHESIVES

**Lufttransport IATA:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Packaging-Instruction (passenger)	305
Packaging-Instruction (cargo)	307
UN-Nr.:	1133
Gefährzettel:	3
Proper shipping name:	Adhesives

---

**15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung****Gefahrensymbole:**

- F - Leichtentzündlich
- Xn - Gesundheitsschädlich

**Gefahrenauslöser:**

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

**R-Sätze**

- R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.
- R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze :**

- S3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.
- S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- S23 Dampf nicht einatmen.
- S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**Besondere Kennzeichnung:**

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten!



**Nationale Vorschriften/Hinweise:****Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK: 1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )

Lagerklasse nach VCI: 3A

VbF-Klasse: AI

TA-Luft:

70 % (Klasse III )

VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH 70 %

---

**16. Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

